



Balkon sanieren & verschönern

Höchste Zeit, den Balkon wohnfein zu machen. Schneller arbeitet sich's mit Sanier-System.



Entspannen Mit superschnellem Material und flinken Fingern liegen die Fliesen nach nur einem Tag.



1 Oberfläche säubern, lose Teile entfernen. Dellen mit Spachtelmasse ausgleichen und trocknen lassen.



2 Dünnbettkleber am Rand aufkämmen, Winkelprofil einbetten. Orangefarbige Matte zuschneiden.



3 Kleber flächig auftragen, wieder 4 mm dick. Matten auslegen, fixieren mit Roller oder mit Reibebrett.

Eis, Schnee und Regen haben dem Balkon zugesetzt. Ihr kleines Paradies wird schnell wieder schön mit einem Sanier-System. Das können Sie mit einigen Vorarbeiten an einem Wochenende schaffen. Das System-Material kostet etwa 25 bis 30 Euro pro Quadratmeter; Fliesen kommen noch hinzu. Wichtigstes Bauteil ist die orangefarbene Matte. Sie gleicht Unebenheiten im Boden und temperaturbedingte Spannungen aus. Dafür hat der nordrhein-westfälische Hersteller Schlüter unterschiedliche Profile und Abdichtbänder im Sor-→



Balkon abdichten & verfliesen

timant. Unbedingt darauf achten, dass Sie nur wetterfeste Materialien zukaufen.

Zunächst alte Bodenbeläge entfernen. Der Untergrund sollte fest, trocken, staubfrei und eben sein. Die Teile werden mit einem schnell abbindenden Dünnbettkleber befestigt; Bohren, Dübeln oder Schrauben überflüssig. Den Kleber mit einer Vier-Millimeter-Zahnpachtel aufkämmen.

Balkonböden haben immer ein Gefälle von 1,5–2 Prozent vom Haus weg: Bei allen Arbeiten darauf achten, dass es erhalten bleibt, besonders am Rand. Gefälle prüfen: Wasserwaage auf eine genau 100 cm lange, gerade Leiste stellen, die quer auf dem Balkon liegt, also zur Wand zeigt. Am Ende zum Balkonrand eine 1,5 bis 2 cm dicke Leiste unterlegen. Das Gefälle stimmt, wenn die Wasserwaage auf der Leiste die Waagerechte anzeigt. Sonst staut sich Regewasser, und es entstehen Baumängel. *iv*



4 Bahnen stumpf aneinander legen. Letzte Matte reicht bis ganz an die Wand. Mit Cuttermesser schneiden.



5 Dünnbettkleber anrühren, um Profile und Nahtstellen an Mattenstößen und zur Wand abzudichten.



6 Kleber aufs Winkelprofil geben, ebenen. Drauf achten, das Balkon-Gefälle von 1,5 bis 2 % zu erhalten.



7 Abdichtband 18,5 cm breit einlegen und gut festklopfen. 12,5 cm breites Band für Mattenstöße nehmen.



8 Nahtstelle zur Wand überbrücken: Eckprofil auf Gehung schneiden und mit Dünnbettmörtel fixieren.



9 Abschlussprofile für die Sockelfliesen ablängen. An Ecken mit Gehungsschnitt in Form bringen.



10 Unteres Abschlussprofil aufkleben. Sockelfliese als Maß für das obere Profil: Anzeichnen, kleben.



11 Ornamente, hier eine Windrose, zuerst legen. Die restliche Balkonfläche drum herum verfliesen.



12 Fliesenbeläge über 2,5 Meter Länge durch Schienenprofile unterbrechen: einfach in die Fuge einkleben.



13 Verfugen: Masse anrühren, mit Gummirakel fest in die Fugen reiben. Etwas trocknen lassen, dann reinigen.

ALLE FOTOS: SCHLÜTER SYSTEMS